

Reinigungs- und Pflegeanleitung

Sauberlauf

Damit ihr Sauberlaufprodukt seine Funktionsfähigkeit mit optimaler Schmutzaufnahme jederzeit und für eine lange Zeit erhalten kann, beachten Sie bitte die folgenden Hinweise.

1. Bauschlussreinigung

Die Beseitigung von Bauverschmutzungen erfolgt je nach Art und Intensität der Verschmutzungen mit den entsprechenden Verfahren der Unterhalts- bzw. Zwischenreinigung.

2. Unterhaltsreinigung

Leichtere Verschmutzungen sind möglichst täglich mit einem leistungsstarken Bürstsauger zu entfernen. Durch die tägliche Unterhaltsreinigung entfernen Sie lose aufliegenden Schmutz sowie Verschmutzungen bis hinunter zum Trägermaterial. Gleichzeitig richten Sie das Polmaterial wieder auf und halten den Sauberlauf offen für den Schmutz. Somit reduzieren Sie die Häufigkeit von Intensivreinigungen.

3. Fleckentfernung

- Möglichst sofort vor dem Eintrocknen entfernen
- Flüssigkeiten mit einem nicht fußelnden saugfähigen Tuch abtupfen und aufnehmen
- Aufnahme der Flecken immer vom Rand zur Fleckmitte
- Leichte Flecken mit warmem Wasser entfernen
- Bei hartnäckigen und nicht wasserlöslichen Flecken ein Reinigungsmittel für Teppichböden aus dem Fachhandel einsetzen.

4. Zwischenreinigung

Für die periodische Reinigung Ihrer Sauberlauf-Zone ist das Sprühextraktionsverfahren am besten geeignet. Hierzu entfernen Sie zunächst lose aufliegenden Schmutz mit dem Bürstsauger. Dann wird Wasser (ggf. unter Zusatz eines Reinigungsmittels) per Hochdruck in die Sauberlaufzone gespritzt und im Anschluss abgesaugt. Abschließend sollte die Sauberlauf-Zone mit klarem Wasser ausgespült werden.

5. Grundreinigung

In gewissen Abständen wird eine Grundreinigung nötig. Dies ist insbesondere von der Frequentierung abhängig. Saugen Sie zunächst mit einem Bürstsauger den aufliegenden Schmutz ab und schamponieren Sie den Sauberlauf anschließend mit einer kontrarotierenden 3-Scheiben-Maschine. Sofort im Anschluss muss der Sauberlauf mit einem Spülsauger ausgespült und abgesaugt werden. Verwenden Sie ein neutrales Reinigungsmittel um Fette, Öle oder andere Chemikalien in Handwarmen Wasser abzuspuhlen.

Reinigungs- und Pflegeanleitung

Sauberlauf

6. Reinigen mit Hochdruck

Bei dem Hochdruckreinigungsverfahren muss die Matte zuerst vollständig abgesaugt werden. Hängen Sie die Matte anschließend an einer geeigneten Stelle auf. Nun können Sie diese mit einem handelsüblichen Hochdruckreiniger auswaschen. Achten Sie hierbei auf einen ausreichenden Abstand der Düse zu der Matte, um keine Beschädigungen zu verursachen. Lassen Sie die Sauberlauf-Matte am besten hängen, bis diese vollständig abgetrocknet ist.

7. Scheuerwaschverfahren



Achtung!: Nur für fest verklebte Sauberlaufzonen geeignet.

Ist Ihre Sauberlauf Zone extrem verschmutzt, kann der Einsatz eines Scheuerbürstautomaten erforderlich sein. Auch bei diesem Verfahren beginnen Sie mit der Reinigung mit dem Bürstsauger. Ständige Verunreinigungen z.B. durch Öle oder Fette erfordern den regelmäßigen Einsatz des Scheuerwaschverfahrens in kurzen Intervallen.

8. Hinweise

Aufgrund der Vielzahl der verschiedenen Hersteller für Reinigungsmittel und Reinigungsgeräte können wir nur näherungsweise den Ablauf einer entsprechenden Reinigung beschreiben. Um ein perfektes Ergebnis zu erzielen, lassen Sie sich von einem Fachbetrieb entsprechend Ihrer bauseitigen Gegebenheiten beraten.



Verwenden Sie niemals Lösungsmittel auf Chlorkohlenwasserstoff-Basis!

Unsere Sauberlaufmatten sind grundsätzlich nicht für die Waschmaschine geeignet.

Bei Sauberlauf-Fliesen sollte eine Nassreinigungsmethode nur zurückhaltend angewendet werden, da Wasser in die Nähte eindringen kann.